

Presseinformation

Herzhaftes Zugreifen erwünscht

CURA Seniorencentrum Oldenburg informiert: Genussvoll essen bei Demenz

Oldenburg, 13. September 2010. Essen ist Lebensfreude – darüber ist man sich sowohl am Herd als auch am Esstisch ebenso einig wie über die Tatsache, dass individueller Geschmack und spezielle kulinarische Vorlieben sich im Laufe des menschlichen Daseins verändern.

Ganz besonders betrifft dies demenziell veränderte Menschen, deren subjektiv veränderte Lebenswelt sich oft von der als real angenommenen Umgebung unterscheidet: Hunger und Sättigungsgefühl wandeln sich, Schluckbeschwerden als Folge neurologischer Veränderungen erschweren und verleiden die tägliche Nahrungsaufnahme zusätzlich.

Betroffenen Menschen trotzdem eine wohlschmeckende ausgewogene Ernährung zu ermöglichen, die den individuellen Energie- und Nährstoffbedarf deckt und außerdem noch persönliche Wünsche berücksichtigt, ist im CURA Seniorencentrum Oldenburg Aufgabe von Küchenchef Ralf Endom. Gemeinsam mit Pflegeberaterin Conny Bollenhagen präsentiert er am 22. September um 19 Uhr für alle Interessierten sogenanntes „Fingerfood“ als alternatives Ernährungskonzept.

„Es geht bei dem Konzept keineswegs darum, Party-Häppchen anstelle normaler Gerichte anzubieten“, erklärt Klaus Soltau von der RECATEC Dienstleistungs GmbH, die das Konzept gemeinsam mit der CURA Unternehmensgruppe entwickelt hat.

„Vielmehr werden übliche für die Seniorenkost geeignete Gerichte in anderer Art zubereitet. Dazu eignen sich zum Beispiel entsprechend zugeschnittene Fleisch- oder Gemüsestücke, Kartoffeln, angegedickte Süßspeisen in Stücken oder weiches Gebäck.“ Suppen und Soßen ohne Stückchen können in kleinen Bechern gereicht werden. Im Vorfeld wird analysiert, für wen sich Fingerfood eignet. Außerdem wird beachtet, dass es sich um Speisen handelt, die die Bewohner kennen und in der Vergangenheit gerne gegessen haben.

„Wir möchten darüber hinaus auch die Angehörigen sensibilisieren“, erklärt Bollenhagen. So würden den Teilnehmern nicht nur Tipps und Tricks rund um Fingerfood und dessen Zubereitung verraten sondern auch Hinweise zur persönlichen Befindlichkeit der Senioren während der Mahlzeiten gegeben.

Apropos Mahlzeit: Fingerfood-Kostproben aus eigener Produktion hält der Küchenchef selbstverständlich auch bereit. Herzhaftes Zugreifen ist ausdrücklich erwünscht! Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bildmaterial:

Das hier abgebildete Foto kann auf Wunsch in druckfähiger Auflösung zugesendet werden.



Cremesuppe als Vorspeise, Frikadelle mit Kroketten und Karotten zum Hauptgang, Trinkjoghurt als Dessert. Fingerfood als vollwertige Mahlzeit.

Kontakt

Heidi Pundsack
Einrichtungsleiterin

CURA Seniorencentrum
Oldenburg GmbH
Breewaterweg 20
26133 Oldenburg

Tel.: 0441 / 944 22 – 0

Fax: 0441 / 944 22 – 44

Info.oldenburg-breewaterweg@cura-ag.com

www.cura-ag.com